

Gala

**ANDREAS
BOURANI**
„Kinder ja –
Hochzeit nein“

Charlène
Die Taufe ihrer
Kinder versöhnt
sie mit Monaco

DIE WULFFS
Ein Freund
verrät,
wie die Liebe
zurückkam

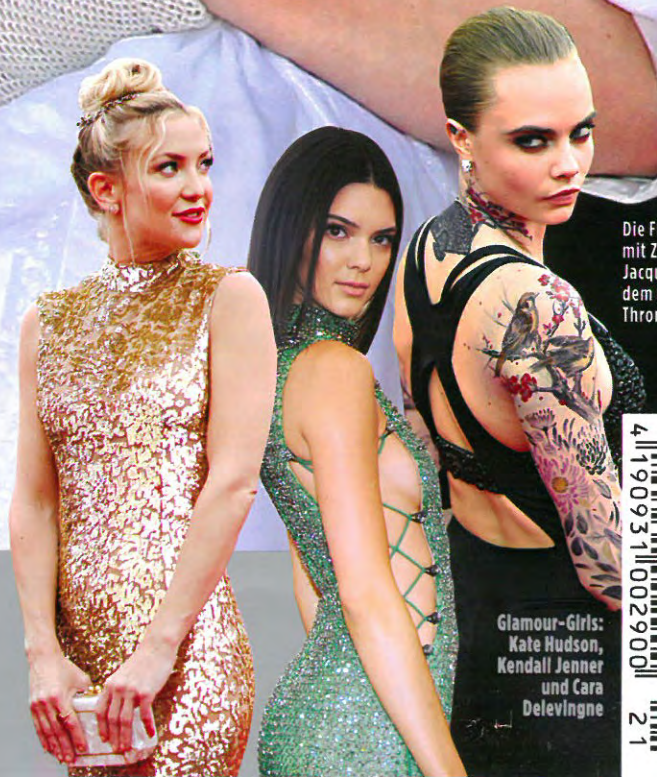
ENDLICH GLÜCKLICH!

EXKLUSIV

MICHAEL BALLACK
Wer ist die Frau
an seiner Seite?



Die Fürstin
mit Zwilling
Jacques,
dem kleinen
Thronfolger



Glamour-Girls:
Kate Hudson,
Kendall Jenner
und Cara
Delevingne

MET GALA DIE SCHILLERNDSTE
FASHION-PARTY DES JAHRES



4 19093 1 002900 2 1



Der Fleck muss weg!

Wer mit speziellen Produkten clever vorarbeitet, lässt **PIGMENTSTÖRUNGEN** jetzt keine Chance mehr

Ascorbinsäure reduziert gezielt Flecken: „Resist Vitamin C Spot Treatment“ von Paula's Choice, 15 ml, ca. 60 Euro, über www.paulaschoice.de

Hemmt die Melanin-überproduktion sogar langfristig: „Pigmentclar UV LSF 30“ von La Roche-Posay, 40 ml, ca. 28 Euro



Absorbiert auch hoch-energetisches Licht: „Sunific Premium Ultra-Schutz & Ultra Anti-Age LSF 30“ von Lierac, 50 ml, ca. 44 Euro

Anti-Aging-Pflege, die Hyperpigmentierung mildert: „Age Protect Creme“ von Santaverde, 30 ml, ca. 46 Euro



Korrigiert und beugt vor: „Vinoparfect Serum“ von Caudalie, 30 ml, ca. 45 Euro

Acerola-Extrakt blockt eine ungleichmäßige Pigmentierung: „Mission Perfection Sérum“ von Clarins, 30 ml, ca. 69 Euro



Bekämpft die Fleckenbildung im Schlaf: „Cellular Perfect Skin Nacht Essenz“ von Nivea, 40 ml, ca. 14 Euro



Schützt on top vor UVA- und UVB-Strahlung: „Révélateur de Teint SPF 50 PA“ von Decléor, 40 ml, ca. 40 Euro

Sonnengeküst und ebenmäßig – so lieben wir unseren Frühlingsteint! Aber Achtung: Die Sonne kann uns auch einen Strich durch die Rechnung machen. UV-Strahlen stimulieren die Melanozyten, die Pigmentzellen, und kurbeln die Melaninproduktion an. Das ist erst mal wichtig, denn so wird der körpereigene Sonnenschutz aktiviert. Kommen jedoch eine genetische Veranlagung, hormonelle Veränderungen (zum Beispiel in der Schwangerschaft) oder bestimmte Medikamente hinzu, die die Haut lichtempfindlicher machen, dann entstehen Pigmentflecken.

Umso wichtiger sind ausgleichende Produkte. Manche korrigieren die Haut mit Fruchtsäuren, die sehr aufhellend wirken – wodurch die Haut sogar noch sensibler wird. Die gute Nachricht: Trotzdem müssen wir nicht bis zum Herbst warten, um mit Peelings oder Cremes Pigmentstörungen sicher zu bekämpfen. Denn einige der neuen Multifunktionsprodukte schlagen zwei Fliegen mit einer Klappe: Sie vereinen Melaninkorrektur und Sonnenschutz. □

BETTINA HETZENECKER